

Liberale Runde: Themen aus Neulußheim, Berlin und Europa

„Reisezirkus muss endlich aufhören“

NEULUSSHEIM. Gut gefüllt war der Nebenraum des Ristorante „La Fontana di Capri“, als Gemeinderatskandidat Dennis Kiefer die erste Liberale Runde der FDP in Neulußheim seit nunmehr 30 Jahren eröffnete. Unter den zahlreichen Gästen fanden sich auch die Kreistagskandidaten Michael Gelb, Peter Schell und Jens Pflaum.

In seiner Eingangsrede mahnte Dennis Kiefer nochmals an: „Ich halte nichts von kommunalpolitischen Schnellschüssen im Wahlkampf, denn es ist immer einfach zu sagen, dass etwas besser, schöner oder einfacher werden müsse. Es aber umsetzen zu können oder dann auch tatsächlich umzusetzen ist die entscheidende Frage“.

Nachhaltigkeit ist wichtig

Weiterhin fügte der Gemeinderatskandidat an und erntete dafür den Applaus der Zuhörer: „Wir brauchen kein seitenlanges Wahlprogramm - wir brauchen nur ein Wort: Nachhaltigkeit. Wir möchten keine Versprechungen machen oder „große Reden“ schwingen, wir möchten etwas bewegen. Darüber hinaus gibt es den Begriff Wahlprogramm in unserem Wortschatz nicht, weil es suggeriert es gelte nur für die Wahl und nicht danach.“ Im Anschluss daran erläuterte Europakandidat Eduard

Marschalek die Eckpfeiler der liberalen Europapolitik: „Es kann nicht sein, dass jedes Jahr riesige Summen an Steuergeldern für den Reisezirkus zwischen Straßburg und Brüssel aufgewendet werden. Hier muss ganz klar Farbe bekannt werden, man muss sich für einen Standort entscheiden“.

Lob für die Lußheimer FDP

Das „politische Highlight“ des Abends bildete die Rede des Baden-Badener Bundestagsabgeordneten und bildungspolitischen Sprechers der FDP-Fraktion Patrick Meinhardt. In einem Querschnitt durch die aktuelle Bundes- und Europapolitik informierte der Bundestagsabgeordnete Patrick Meinhardt die anwesenden Zuhörer zu den Standpunkten der FDP-Bundestagsfraktion und ließ es sich nicht nehmen, auch danach noch in gemütlicher Atmosphäre den Fragen der Bürgerinnen und Bürger Rede und Antwort zu stehen.

Als Schlusswort ergänzte der Bundestagsabgeordnete Patrick Meinhardt: „Ich finde es beachtlich, was Eduard Marschalek und Dennis Kiefer hier in Neulußheim erreicht haben und bin mir sicher, dass auch die Bürgerinnen und Bürger dieses Engagement am 7. Juni belohnen werden“.

zg/ba